

Anmeldung

Tagungsgebühren

zusätzlich:
€ 40 p. P. (Bezahlung vor Ort);
Studenten gratis

Digitale Teilnahme

Bitte € 25 an Wort und
Wissen (Studenten gratis)
vor der Tagung überweisen:
Studiengemeinschaft
Wort und Wissen e.V.
Stichwort:

„Archäologietagung 2024“

IBAN: DE84 4401 0046 0003 4064 64, BIC: PBNKDEFF

**Seminar für Biblische Archäologie bei Schwäbisch
Gmünd-Wetzgau vom 4.-6. Okt. 2024**

ANMELDECUPON

Zimmerpreise inkl. Vollpension, Handtücher, Bettwäsche,
Schwimmbad.

Titel, Vorname, Name: _____

_____ Geb. datum: _____

_____ Geb. datum: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

- ☐ berufstätig/Hausfrau/Rentner ☐ Student/Schüler
☐ digitale Teilnahme ☐ Teilnahme vor Ort
☐ Ich bin mit der Datenspeicherung einverstanden

Zimmerpreise für das Wochenende (bitte ankreuzen):

- ☐ Einzelzimmer mit WC + Dusche: € 206
☐ Doppelzimmer mit WC + Dusche (p. Pers.): € 172
☐ Mehrbettzimmer mit WC + Dusche (p. Pers.): € 128
(für Sonderkostwünsche € 7,50 pro Tag extra)

Studenten (mit Nachweis) erhalten einen Rabatt von 20%

Stornogeühr: ab Mitte Juli: € 20

Referenten

Die Hauptreferenten

Eythan Levy spezialisierte sich auf dem Gebiet der antiken Chronologie sowie der hebräischen Epigraphik. Neben seiner Promotion in Informatik (Univ. Brüssel) promovierte er an der Univ. Tel Aviv zur Chronologie der Eisenzeit. Momentan arbeitet er in Bern an der Veröffentlichung ergänzender Fachbände zu Siegelfunden in der renommierten Reihe „Corpus der Stempelsiegelamulette aus Palästina/Israel.“



Jesse Millek promovierte an der Univ. Tübingen zu archäologischen Zerstörungsschichten in der Südlevante am Übergang von der Spätbronze zur Eisenzeit. Als Postdoc an der Univ. Michigan hat er über Zerstörungen und deren Auswirkungen auf die antike Gesellschaft gearbeitet. Momentan ist er Gastwissenschaftler an der Univ. von Leiden (NINO).

Martin Heide ist außerplanmäßiger Professor im Fachbereich Semitistik der Universität Marburg. Er ist Autor zahlreicher Publikationen vorwiegend zu epigraphischen Funden (u.a. zur Domestizierung von Kamelen im 3. und 2. Jt. v. Chr.). Er ist seit 1998 aktives Mitglied der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie (ABA).



Weitere ABA-Referenten:

J. Dams (Univ. Marburg), **T. Kinker** (Bucer Seminar),
L. Saenz (Univ. Heidelberg), **A. Späth** (Univ. Mainz),
S. Stocksmeier, **P. van der Veen** (W+W und Univ. Mainz),
U. Wendel (Faszination Bibel).



Tagungsort

Schönblick
Willi-Schenk-Straße 9
D-73527 Schwäbisch Gmünd
Tel.: +49(0)7171/9707-0
E-Mail: info@schoenblick.de

Abb. 1 (Titelseite). Papyrusfragment aus Ägypten © ABA.

Fenster zur Vergangenheit der Bibel

**Jubiläum
30 Jahre
ABA**



**SEMINAR
FÜR BIBLISCHE
ARCHÄOLOGIE**

**Inschriften aus biblischer
Zeit und was sie
uns erzählen**

4.-6. Oktober 2024

Schönblick Schwäbisch Gmünd-Wetzgau

**Präsenztagung
+ Online
via Zoom**

Abb. 1

Freitag, 4. Okt. 2024

Bis 18.00 h Ankunft und Anmeldung

18.00 h Abendessen

Freitagabend

20.00 h Begrüßung und Einführung

20.20 h *Althebräische Inschriften aus der israelitischen Königszeit – Ein Überblick* (P. van der Veen)

Samstag, 5. Okt. 2024

8.00 h Andacht (T. Tribelhorn)*

8.30 h Frühstück

Thema: Siegel und archäologische Datierung

9.30 h *Stratifizierte Siegelfunde als Datierungshilfen* (P. van der Veen)

10.45 h *Siegel, Inschriften und Chronologie: ein computergestützter Ansatz zur Datierung der althebräischen Schrift* (E. Levy)*

12.30 h Mittagessen

Samstagnachmittag

Thema: Inschriften aus Israels Königszeit I

Gemeinsames Programm

14.00 h *Briefe aus Israels Königszeit: Neue Lesungen, neue Interpretationen und neue Funde* (M. Heide)

15.15 h Kaffeepause

Parallelprogramm

Programm A

15.35 h *Zehn Entdeckungen aus der biblischen Archäologie* (U. Wendel/ A. Späth)

16.45 h *Wie die Qumrantexte helfen, die Bibel zu verstehen* (S. Stocksmeier)

Programm B

15.45 h *Hebrew Epigraphy in the Digital Age* (E. Levy)

16.30 h *Cuneiform Tablets in the Digital Age* (L. Saenz)

17.15 h *The Sea Peoples' Invasion: Archaeology versus Egyptian Inscriptions* (J. Millek)

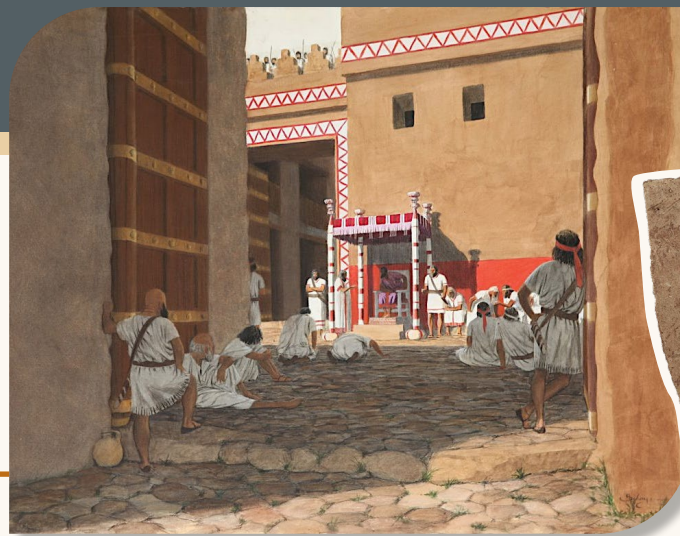


Abb. 2. Tel Dan-Toranlage
© Archaeology Illustrated



Abb. 3. Siegel Jaasanjahus aus Mizpa
© Israel Museum / ABA

18.00 h Abendessen

Samstagabend

20.00 h Info-Block ABA (U. Zerbst)

Thema: Inschriften aus Israels Königszeit II

20.20 h *Keilschriftliche Belege zu biblischen Aussagen. Mesopotamische Textzeugen vom 9.–5. Jh. v. Chr.* (J. Dams)



Abb. 4. Ostrakon VI aus Lachisch © Israel Museum / ABA

Sonntag, 6. Okt. 2024

8.00 h Andacht (H. Mahnke)

8.30 h Frühstück

Thema: Inschriften u. Bibelauslegung

9.30 h *König Hiskia und die Assyrer* (A. Späth)

11.00 h *Antike Schriftfunde, Glyptik und Bibelauslegung* (T. Kinker)

11.45 h Abschluss der Tagung

12.00 h Mittagessen (danach Abreise)

* Übersetzung ins Deutsche

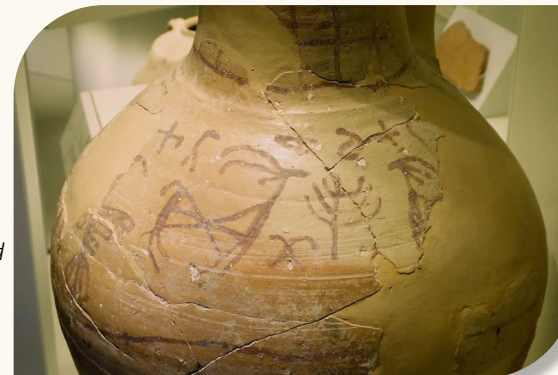


Abb. 5. Lachisch-Kruginschrift © R. Deutsch / ABA



Publikationen der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie

erhältlich während der Tagung oder online:
www.wort-und-wissen.org (Bestellwert über € 19.– innerhalb Deutschlands portofrei).

P. G. van der Veen & U. Zerbst
Volk ohne Ahnen?
Auf den Spuren der Erzväter und des frühen Israel
(2013): € 29,95



U. Zerbst
Spurensuche – Zum Verhältnis von Datierung und biblischer Archäologie
(2021): € 4,95



Themen – Vorträge

**Jubiläum
30 Jahre ABA**

Inschriften aus biblischer Zeit

Das Thema der diesjährigen ABA-Tagung ist: Inschriften aus biblischer Zeit. Neben einem allgemeinen Überblick über bekannte Schriftfunde aus der Welt des alten Israel (Siegel, beschriftete Tonscherben, Keilschrifttafeln, Papyri, usw.), soll die Bedeutung der Inschriften für das biblische Umfeld und damit auch für die Auslegung biblischer Texte erörtert werden. Ein spezielles Thema im Kontext der Datierung sind Siegel, wobei der Entwicklung althebräischer Schriftzeichen besondere Bedeutung zukommt. Ein Nebenthema ist die Digitalisierung von Inschriften, durch die das Material einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Neben kompetenten Gastrednern werden – passend zum 30-jährigen Jubiläum der ABA-Tagung – Vorträge von mehreren Fachleuten aus den eigenen Reihen geboten. Wie bei früheren Tagungen wird das Programm von einer kleinen archäologischen Ausstellung begleitet.

Das Programm der ABA-Tagung 2024:

- Siegel und Tonbullen
- Keilschrifttafeln
- Ostraka und Papyri
- Inschriften als Datierungshilfen
- Digitalisierung von Schriftfunden
- Schriftfunde und Bibelauslegung
- Ausstellung mit Inschriften aus biblischer Zeit